Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 116 (1998)
Heft: 1/2

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Swissbau 98, 27.–31.1., Basel

Erosionsschutz und ökologische Produkte

Die Alpavert SA ist ein Handelsbetrieb mit folgenden Produkten und Leistungen:

Sysdrain, Versickerungsschacht: Diese Neuheit aus Deutschland wird aus recycliertem Polyethylen produziert. Das Gewässerschutzgesetz verlangt eine örtliche Wasserversickerung, die Sysdrain problemlos ermöglicht. 11 kg wiegende Module machen aus Sysdrain den leichtesten Versickerungsschacht auf dem Markt.

Tuporex: mit alten Pneus bewässern. Im Materialkreislauf eines Autos gehören die Pneus zu den Sorgenkindern. Mit Tuporex hat man eine Verwendung gefunden. Grünflächen und Kulturen mit sensiblen Blättern gehören zu den idealen Bewässerungsobjekten.

Ritter-Rasenschutzwaben aus recycliertem Polyethylen: Die Rasenschutzwabe für grüne Parkplätze und Zufahrten erhielt 1993 die Auszeichnung «Blauer Engel» für ökologische Produkte. Heute ist die Ritter die meist verwendete Rasenschutzwabe in der Schweiz.

Hastec-Erosionsschutzsystem: Das Sortiment umfasst eine breite Auswahl an Erosionsschutznetzen aus Naturfasern. Kokos und Jute in diversen Fasernlängen und Qualitäten werden in verschiedenen Aufmachungen angeboten. Die Netze werden direkt im Produktionsland eingekauft. Dieser Direktkontakt bringt nur einen kleinen finanziellen Vorteil. Wichtig dabei ist vor allem, dass die Qualität und die Arbeitsbedingungen kontrollierbar sind. Kinderausbeutung gibt es bei der Produktion von Netzen, die Alpavert vertreibt, nicht.

Alpavert SA
1628 Vuadens
Halle 202, Stand D60

Swissbau 98: Rohbau, Tiefbau, Gebäudetechnik

27.–31.1.1998, Messe Basel

Rund 700 Aussteller präsentieren an der Swissbau 98 Neuheiten aus 30 Ländern. Es wurden über 35 000 m² Netto-Standfläche angemeldet. Dank dem neuen Konzept, die Swissbau jedes Jahr mit alternierendem Schwerpunkt zu veranstalten, konnte die Nachfrage befriedigt werden. Turnusgemäss umfasst die Swissbau 98 die Fachbereiche Rohbau und Baumaterialien, Tiefbau, Baustoffe und Dämmung, Baustelle und Werkhof, Infrastructa (gebäudetechnische Infrastruktur) sowie Planung und Kommunikation.

Interessante Sonderschauen zum Thema Bau und Architektur bereichern das Angebot der Messe: «Die integrale Fassade – energieeffiziente Gebäudehülle» lautet das Thema der gross angelegten Sonderschau der Swissbau unter dem Patronat des SZFF (Schweizerische Zentralstelle für Fenster- und Fassadenbau) und des SIA Basel. Gezeigt werden Modelle und Prototypen, Werkstoffe und Komponenten, die in diesem innovativen Bereich neu entwickelt worden sind. In Zusammenarbeit mit führenden Verbänden und Organisationen werden weitere Sonderpräsentationen zu den Themen Verkehrsinfrastrukturbauten, Bau und Energie, gesund bauen und wohnen, Gebäudetechnik, Kanalisierung sowie Passivhaus veranstaltet.

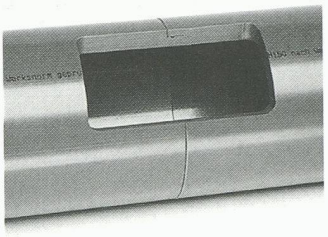
Infrastructa-Kongress

Neu wird der Infrastructa-Kongress in die Swissbau integriert. Namhafte Referenten äussern sich zu den Themen Gebäudeautomation und Facility-Management (28./29.1.). Anmeldeunterlagen: Kongresszentrum Messe Basel, Infrastructa-Kongress 98, Messeplatz 21, 4021 Basel. Telefon 061/686 28 28, Fax 061/686 21 85.

Kanalrohrsystem

Das Fabekun-Kanalrohrsystem ist punkto Qualität und Funktion zukunftsweisend. Die gelungene Kombination der bewährten Werkstoffe Beton und Kunststoff ergibt Rohre, Schächte und Verbindungselemente, die gute Werte in den Bereichen Hydraulik, Korrosion und chemische Widerstandsfähigkeit gegen Säuren und Gase aufweisen. Das Fabekun-Kanalrohrsystem wurde durch wichtige Komponenten ergänzt und präsentiert sich als in sich geschlossenes System mit vielfältigen Anschlussmöglichkeiten. Die einfache Verlegung und umfassender Lieferservice bieten weitere wirtschaftliche Vorteile.

Das Fabekun-Sattelstück steht für die einfache und sichere Erstellung von Hausanschlüssen, Kanalanschlüssen und Strassenabläufen direkt an der Baustelle. Das Fabekun-HS-Rohr besteht aus wandverstärktem Kunststoff und wird im Bereich der Hausanschlüsse eingesetzt. Eine hohe Stabilität und die eindeutige farbliche Zuordnung (Braun/Blau) für Schmutz- und Regenwasserleitungen sind wesentliche Vorteile dieser Rohre.



Fabekun-HS-Vortriebsrohr

Als Messeneuheit wird auf der Swissbau 1998 das HS-Vortriebsrohr mit dem dazugehörigen Formteilprogramm vorgestellt. Es ist einsetzbar für die grabenlose Neuverlegung und Sanierung von Abwasserkanälen. Die zurzeit lieferbaren Rohrdurchmesser DN 150 (205×20,0 mm)/DN 200 (275×20 mm) in der Baulänge 1000 mm (Rohrlänge 1030 mm) eignen sich besonders für den gesteuerten Rohrvortrieb. Durch die guten Materialeigenschaften des eingesetzten Kunststoffes sind zusätzliche Werkstoffe in der Muffenverbindung (Stahlüberschiebringe, Abstandhalter usw.) nicht notwendig.

ASD Herzog & Partner
8306 Brüttisellen
Tel. 01/834 11 52
Halle 321, Stand E35

Vorkonfektionierte Flachdachabdichtung

Contec bietet eine Abdichtung, welche die Arbeitsabläufe vereinfacht und somit das Flachdach sicherer macht. Novotan ist ein Abdichtungssystem aus EPDM-Synthese-Kautschuk, der mit Heissluft homogen verschweisst werden kann. Diese Dichtungsbahnen eignen sich für Flach- und Grünbedachungen ebenso wie für Schwimmteiche und Biotope.

Bei dieser Technik werden die Flachdächer vorgängig ausgemessen und auf dem Computer mit einem speziellen Programm (CAD) geplant. Anschliessend werden die Novotan-Abdichtungsbahnen inkl. allen grossen Durchdringungen wie Oblichter, Kamine, Luftaufbauten usw. werkseitig – also im Trockenen und unter gesicherten Bedingungen – zu grossflächigen bis zu 1500 m² grossen Planen homogen verschweisst. Zusammengerollt auf den Bau angeliefert, wird die fixfertige «Gummihaut» innert kürzester Zeit verlegt. Damit können grosse Dachflächen in Rekordzeit, relativ wetterunabhängig, und mit maximaler Sicherheit abgedichtet werden, was zu Einsparungen zugunsten der Bauherrschaft führt und kaum Regiearbeiten erfordert.

Novotan ist durchwurzelungsfest und erreicht physikalische Werte (Reissfestigkeit, Biegeverhalten, Alterung usw.), die z.T. deutlich über den Anforderungen liegen. Novotan enthält weder Kleber noch Lösungsmittel und ist somit umweltverträglich. Die «Gummihaut» bleibt gegenüber thermischen und chemischen Einwirkungen absolut stabil.

Dachbegrünungen werden erfreulicherweise immer häufiger den Kiesdächern vorgezogen. Mit dem Dachsubstrat «Novafior» vertreibt Contec ein weiteres Produkt, welches rationale Verarbeitung auf dem Dach ermöglicht. Dieses natürliche Gesteinsgemisch ist rein mineralisch, ohne organische Anteile, absolut strukturstabil und unterhaltsarm. Es speichert die richtige Menge Wasser und erfüllt die Anforderungen bezüglich Wasserrückhaltung und Abflussbeiwerte. Novafior dient ideal als Draina-

Contec: Werkseitige Vorkonfektionierung der Dachhaut «Novotan»

Swissbau 98, 27.–31.1., Basel

ge-, Filter- und Vegetationsschicht. Die Cescendo AG steht Contec als Spezialist für die Begrünung zur Seite. Sie bietet neben den Begrünungs-Substraten auch Saatgut-Spezialmischungen für das Flachdach an.

Auf das Contec-Systemdach, bestehend aus Dampfsperrbahnen, Wärmedämmung, Kautschuk-Abdichtung und Begrünungssubstrat, besteht eine in der Branche unübliche umfassende Garantie. Contec gewährt eine 10jährige Produktehaftpflicht bezüglich Verträglichkeit der eingesetzten Materialien sowie der bauphysikalischen Funktionstüchtigkeit.

Contec AG
3627 Heimberg
Halle 213, Stand E85

Dörken: Diffusionsoffene Schalungsbahn Delta-Foxx

Schalungsbahn für vollgedämmtes Steildach

Mit der neuen Delta-Foxx präsentiert die Dörken AG auf der Swissbau 98 eine diffusionsoffene Schalungsbahn, die aufgrund ihrer bauphysikalischen Eigenschaften im vollgedämmten Dach eingesetzt wird. Die fehlende Entlüftungsebene zwischen Isolation und Hartschalung wird durch die hohe Dampfdurchlässigkeit des polyurethanbeschichteten Polyestervlieses wirkungsvoll ersetzt. Sowohl die Feuchtigkeit, die durch Diffusion entsprechend dem Temperatur- und Dampfdruckgefälle in den Dachraum eingetragen wird, als auch eine erhöhte Holzfeuchte werden bei einem sd-Wert ≤ 0,02 m sicher nach aussen abgeführt. Auf der Aussenseite ist die Bahn dagegen absolut wasserdicht und schützt die Isolation zuverlässig vor Regen und Flugschnee.

Mit Delta-Foxx bietet Dörken als grösster Unterspannbahnenhersteller Europas eine Schalungsbahn an, die den Bedürfnissen des Schweizer Verarbeiters besonders entgegenkommt. Dabei sind vor allem die «Brettigkeit» des Materials und seine unempfindliche Oberflächenbeschichtung zu erwähnen, die die Verlegung besonders erleichtern.

Mit Delta-Fol PVG stellt das Unternehmen darüber hinaus eine bewährte Schalungsbahn für die hinterlüftete Konstruktion vor. Zwei Materialschichten optimieren die Bahn dabei in ihrer Anwendung: ein Spinnfaservlies und ein hochreissfestes, gitterverstärktes Gewebe, das dem Material eine Reisskraft von 400 N/5 cm verleiht.

Dörken AG
4144 Arlesheim
Halle 212, Stand B25

Dämmstoffe: Neuheit Isotwist

Isover präsentiert sich mit einer breiten Produktepalette an der Swissbau 98. Die Firma stellt ihre neuesten Dämmprodukte vor, darunter die Sparrenplatte Isotwist, die in Zusammenarbeit mit Praktikern entwickelt wurde. Dabei handelt es sich um eine Weiterentwicklung des bewährten halbsteifen, unbeschichteten Glaswolleproduktes Sparrenplatten. Die Anwendungsbereiche von Isotwist liegen bei der Wärme- und Schalldämmung von Steildächern, Balkendecken sowie von Holzaussenwänden.

Dank der besonderen Konstruktion von Isotwist entfallen bisherige Probleme mit sich verjüngenden Sparrenabständen. Neben einer einfachen und raschen Montage ohne Massaufnahme und ohne Zuschneiden und Abfall auf dem Bau ergibt sich für den Grossisten eine platzsparende Lagerung, da nur noch ein Produkt notwendig ist. Daraus ergibt sich die Vermeidung von Lieferfristen und falschen Abmessungen bei Bestellungen. Die technischen Daten von Isotwist entsprechen denjenigen des Vorgängerproduktes «Sparrenplatten», insbesondere auch was die Wärmeleitfähigkeit betrifft.

Isover SA
1001 Lausanne
Halle 212, Stand C26

Bauvermessung

Unter dem Motto «Optimieren Sie Ihre Bauvermessung» zeigt Leica Geosystems AG, zusammen mit Ammann Lasertechnik AG, an der Swissbau 98 das gesamte Bauvermessungsprogramm sowie viele Neuheiten, die das Abstecken oder Vermessen einfacher, schneller, zuverlässiger und wirtschaftlicher lösen.

Dazu zählt der Disto™-basic-Handlasermeter für punktgenaues Messen. Er wurde nach neuesten Erkenntnissen der Lasertechnik für ein schnelles und berührungsloses Messen von Distanzen entwickelt und gebaut. Ein sichtbarer roter Laserstrahl ermöglicht dem Benutzer, per Knopfdruck aus der Hand ein punktgenaues Anzielen des Messobjekts. Dabei misst Disto basic in Sekundenschnelle Distanzen von 30 cm bis 30 m. Bei Benutzung der mitgelieferten Zieltafel sind Messweiten bis 100 m möglich. Der Benutzer sieht, wohin er misst, und zwar punktgenau. Die hierbei erlangte Messgenauigkeit liegt im Millimeterbereich.

Einfacher, schneller und genauer messen: diese Zielsetzung steht hinter der Innovation einer neuen Generation von Tachymetern. Bei der Reihe Leica TC605/L, TC805/L und TC905/L wird ein roter Laserpunkt von der Instrumentenunterseite direkt auf den Boden projiziert und zeigt sofort den genauen Instrumentenmittelpunkt an, ohne dass man durch das Okular eines optischen Lotes blicken muss. So ist das Instrument mit blossem Auge schnell und genau über dem Bodenpunkt zu zentrieren und jederzeit zu überprüfen. Die in all diesen Leica-Instrumenten enthaltene Standard-Systemsoftware deckt mit acht praxiserprobten Anwendungsprogrammen die gängigen Aufgaben der Praxis ab.

Leica Geosystems AG
8152 Glattbrugg
Halle 101, Stand C26

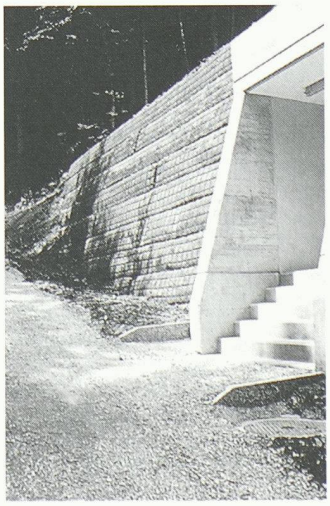
Hoch- und Tiefbau, Flachdach, Haustechnik

Die Locher Hauser Gruppe, St. Gallen, baut an der Swissbau 98 einen «Action Point» mit Wettbewerben, Shows und einer Reihe Produktneuheiten auf. Zu letzteren gehören die Baulaser von Topcon. Die hochpräzisen, robusten Messgeräte eignen sich für jeden Einsatzbereich und bieten drei Weltneuheiten: die Reflektionstafel zum einfachen und präzisen Ablesen, der besser sichtbare grüne Laserstrahl und die erste vollautomatische Baggersteuerung.

Für den Hochbau zeigt Locher Hauser den Allesmischer Speedy, einen kräftigen, wartungsfreien Doppelstabmischer ohne Verdrehkraft, die starke Mauerwerksarmierung Logrip aus Faserkunststoff sowie die Kertscher-Dicht- und Trennsysteme und das Flex-Fugenband.

Im Bereich Geotextilien präsentiert Locher Hauser die neue Eigenmarke LoHa, die Vliese, Filter- und Bändchengewebe, Geo- und Bitugitter umfasst, sowie bewährte Markenprodukte wie die Drainagematte Amerdrain. Geogreen ist ein neues flexibles Stützmauersystem, das Qualität, einfache Montage und natürliche Begrünung kombiniert.

Mit Giscolene, einer völlig neuen Abdichtungsmembran aus EPDM-Gummi, bringt die Locher Hauser Guppe eine vielfältig verwendbare Abdichtung auf den



Locher Hauser Gruppe: Geogreen-Stützmauersystem

Swissbau 98, 27.–31.1., Basel

Schweizer Baumarkt, die extrem belastbar und wasserundurchlässig ist. Weitere Exponate sind das neue Mini-Blockheizkraftwerk der deutschen Qualitätsmarke Sachs sowie Schalungs- und Unterstützungssysteme von Paschal.
Locher Hauser Gruppe
9000 St. Gallen
Halle 103, Stand B30

Metallfassaden mit Form und Farbe

Architektonische Aspekte, Wetterbeständigkeit, Farbechtheit auch nach Jahren sind Kriterien, die Baufachleute immer mehr überzeugen: Die hinterlüftete Metallfassade ist die richtige Haut für Gewerbe-, Industrie- und Wohnungsbauten. Die 1962 gegründete MAB Amsler AG in Bellach bei Solothurn hat sich als Hersteller und Beschichter von Metallfassaden weit über die Landesgrenzen hinaus einen guten Namen geschaffen. Heute begleitet MAB Architekten, Montagefirmen und Bauherren bei Objekten jeder Grösse von der Planung bis zur Auslieferung der Fassadenelemente.

In enger Zusammenarbeit mit den Architekten und Bauherren werden Lösungen erarbeitet, die hinsichtlich Ästhetik, Material und Form den höchsten Ansprüchen Rechnung tragen. Der Kunde muss sich bei MAB nicht in ein enges Korsett zwängen lassen: Jeder Fassadentyp ist veränderbar, und oftmals werden auch Profile speziell für einzelne Bauten kreiert. Zudem zeichnet sich die MAB Amsler AG dadurch aus, dass sie wohl exklusiv in der Schweiz alle denkbaren Metalle im Sortiment führt und in allen möglichen Farben beschichten kann.
MAB Amsler AG
4512 Bellach
Halle 301, Stand C23

PC-Bauadministration

Die Firma Peterer Informatik vertreibt unter anderem das Bauadministrationsprogramm «Peterer Bau 98» für Windows 95/NT. Damit lässt es sich einfach, schnell und komfortabel devisieren, einen Kostenvoranschlag erstellen oder mit der Baubuchhaltung arbeiten. Neben dem Architekten werden auch Handwerker und vor allem jene Baufachleute und Systemanbieter angesprochen, die zur Hauptsache devisieren oder eine Baubuchhaltung führen müssen. Das Programm «Peterer Bau 98» ist das erste, welches gemäss NPK Bau, IfA'92 und SIA 451 den Test der CRB erfolgreich bestanden hat.

Bekannt wurde der Firmeninhaber und Architekt Marcel Peterer vor allem durch seine Energiebilanz-, Bauphysik- und Heizenergieprogramme ENBI (gemäss SIA 380/1, SIA 180, SIA 181 usw.), mit denen er den Hauptanbieter in der Schweiz darstellt. Berufs-, Architektur- und Ingenieurschulen wie auch Hochschulen benützen ENBI-Programme als Lehrmittel. Die ENBI-Programmfamilie umfasst sieben Programme: ENBI 380/1 und ENBI Arch für die Energiebilanz- und die Heizenergiebedarfsberechnung (vor allem für den behördlichen Wärmedämmnachweis nach SIA 380/1), ENBI 180 für bauphysikalische Berechnungen wie Wasserdampfdiffusion oder Temperaturverlauf usw., ENBI 181 für den Schallschutznachweis, ENBI 180/1 für den Nachweis des mittleren k-Wertes der Gebäudehülle, ENBI 384/2 für die Berechnung des Wärmeleistungsbedarfes von Gebäuden und Räumen sowie ENBI-Grafik für die Grafikdarstellung unter Windows.
Peterer Informatik
8600 Dübendorf
Halle 204, Stand M13

Rheinzink in der Architektur

Rheinzink präsentiert an seinem Swissbau-Stand die vielfältigen architektonischen Gestaltungsmöglichkeiten von Titanzink-Bekleidungen im Dach- und Wandbereich. Rheinzink ist der Markennahme für eine Zinklegierung mit Zusatz aus Kupfer und Titan. Entwickelt für die besonderen Anforderungen moderner Spenglerei zeichnet sich das Material durch seine hervorragende Verarbeitungsqualitäten, seine lange Lebensdauer und Wartungsfreiheit sowie die ästhetisch anspruchsvolle Optik aus. Aufgrund der Farbe seiner Patina – ein edles Blaugrau – lässt sich das Material unabhängig von Baustil und -form mit jedem anderen Material und jeder Farbe

Rheinzink-Fassade bei einem Altersheim in Meilen

kombinieren. Rheinzink ist in der Ausführung «walzblank» und «vorbewittert» erhältlich.

Mit Rheinzink-Fassadensystemen werden individuelle Lösungen Wirklichkeit. Ob repräsentatives Verwaltungsgebäude, funktional gestaltete Produktionsstätte oder anspruchsvolle Sanierung, mit Steckfalzpaneel, Well- oder Trapezprofil bietet Rheinzink für jedes Einsatzgebiet das richtige System.

Ob klassisch oder modern, Rheinzink-Dachdeckungen schaffen einen harmonischen Kontrast zu allen Baumaterialien. Architektonische Elemente wie Lukarnen, Erker, Kaminbekleidungen oder Türme stehen zur Verfügung. Rheinzink ist auch die langlebige und wartungsfreie Alternative für flachgeneigte Dächer bis 3° Neigung und für Tonnendächer. Rheinzink bietet mit nationalen Fabrikanten ein für die speziellen Erfordernisse der Bauspenglerei entwickeltes, wartungsfreies und wertbeständiges Dachentwässerungssystem.

Rheinzink ist in Partnerschaft mit dem Schweiz. Spenglermeister- und Installateur-Verband SSIV, dem Gewerbeverband Basel und weiteren Mitbewerbern auch bei der Sonderschau «Die integrale Fassade – energieeffiziente Gebäudehülle» präsent.
Rheinzink (Schweiz) AG
5405 Baden-Dättwil
Halle 301, Stand A42

Bauteile für Mauerwerk

Die Stahlton hat sich ein moderneres Kleid zugelegt: Der bekannte Firmenname wird selbstverständlich beibehalten, der bisherige Schriftzug jedoch durch ein zeitgemässes Logo abgelöst. Im Zuge dieser Neuausrichtung wurde auch die Bauteiledokumentation überarbeitet und noch anwenderfreundlicher gestaltet. Sie ist neu nach Mauerwerksystemen gegliedert. So kann der Planer in einem Kapitel alle neuen und bekannten Stahlton-Produkte finden, die im Mauerwerk mit Aussendämmung, im Zweischalenmauerwerk oder im Homogenmauerwerk zur Anwendung gelangen. Das Vor- und Zurückblättern gehört damit endgültig der Vergangenheit an.

Die Angebotspalette wurde auf die Swissbau 98 mit einem Markenprodukt, dem Hohlsturz Ecomur, erweitert und an die geänderten Bedürfnisse betreffend standardisiertes Bauen und rasche Lieferbereitschaft angepasst: Der Hohlsturz Ecomur stellt eine kostengünstige Lösung im Mauerwerk mit Aussendämmung dar. Seine hervorragende Wärme- und Schalldämmung sind Garanten für angenehme Wohnqualität. Die straffe Angebotspalette des Sortiments 98 bietet einfache Lösungen für den Fenster- und Mauerfussbereich. Lagerprodukte sind sofort, Standardprodukte kurzfristig lieferbar.

Der Entwicklung neuer Normen, insbesondere der Empfehlung SIA V177, Ausgabe 1995, «Mauerwerk», wurde mit neuen Bemessungsunterlagen für übermauerte Vollsturzkonstruktionen entsprechend Rechnung getragen. Sie basieren auf umfangreichen Versuchen, die gemäss dem Normenentwurf CEN 846-9 durchgeführt wurden. Auch für die Mauerfuss-Elemente Thermur, die sich seit über zehn Jahren als Wärmedämm- und Tragelement im Mauerfuss bewährt haben, wurden die statischen Nachweise angepasst. Dabei ergeben sich bezüglich der Gewährleistung der vollen Tragfähigkeit von geschosshohen Wänden im Mauerwerk bei der Anwendung der Thermur-Elemente keine Einschränkungen. Die entsprechenden Bemessungstabellen sind in der Dokumentation Bauteile enthalten, aber auch als Einzelblätter verfügbar.
Stahlton AG
8034 Zürich
Halle 301, Stand D12, D21

Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

Herausgeber
Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

Offizielles Organ
Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (USIC)

Redaktion
Inge Beckel, dipl. Arch. ETH
Martin Grether, dipl. Bau-Ing. ETH SIA
Richard Liechti, Abschlussredaktor

Redaktionsanschrift:
Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich
Tel. 01 201 55 36, Fax 01 201 63 77

Korrespondenten
Hans-Georg Bächtold, dipl. Forst-Ing. ETH (Raumplanung/Umwelt)
Karin Dangel, lic. phil. (Denkmalpflege)
Hansjörg Gadient, dipl. Arch. ETH (Städtebau)
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)
Roland Hürlimann, Dr. iur. Rechtsanwalt (Baurecht)

Ständige Mitarbeiterin
Margrit Felchlin, SIA-Generalsekretariat

Produktion
Werner Imholz

Sekretariat
Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Abonnemente	**Schweiz:**	**Ausland:**
1 Jahr	Fr. 225.- inkl. MWSt	Fr. 235.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWSt	

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, USIC, STV, Archimedes und Studenten.
Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Telefon 052 723 57 94

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz:	Filiale Lausanne:	Filiale Lugano:
Mühlebachstr. 43	Pré-du-Marché 23	Via Pico 28
8032 Zürich	1004 Lausanne	6909 Lugano-Casserate
Tel. 01 251 24 50	Tel. 021 647 72 72	Tel. 091 972 87 34
Fax 01 251 27 41	Fax 021 647 02 80	Fax 091 972 45 65

Satz + Druck
Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 55 11

Ingénieurs et architectes suisses IAS
Erscheint im gleichen Verlag
Redaktion:
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,
Tel. 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

Abonnemente:	**Schweiz:**	**Ausland:**
1 Jahr	Fr. 148.- inkl. MWSt	Fr. 158.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWSt	

FHBB Fachhochschule beider Basel
Departement Technik
Im Genehmigungsverfahren

Möchten Sie als Architekt/in vertieftes Wissen über passive Sonnenenergie, Bauökologie und Energiesparteckniken erwerben oder planen Sie als Ingenieur/in den beruflichen Einstieg ins Energie Engineering?

Nachdiplomstudium Energie

Voraussetzung: HTL- oder ETH-Diplom oder eine gleichwertige Ausbildung. Berufspraxis erwünscht. **Dauer:** Zwei Semester (Vollzeitstudium), beginnend im Herbst. **Programm und weitere Auskünfte bei:** FHBB, Institut für Energie, Hofackerstrasse 73, 4132 Muttenz, Telefon/Fax 061/467 45 45

Architekturreise nach KUBA
Ostern 8.4.–22.4.98

Frank Martinéz, Ricardo Porro, Roberto Gottardi
Ernest Hemingway, Ché Guevarra, Fidel Castro
Jugendstil, Eklektizismus, Art Decó, Moderne
Zigarren, Zucker, Rum, 50er Jahre, Tropicana
Kolonialisten, Kapitalisten, Revolutionäre, Marxisten
Architekten, Stadtplaner, Microbrigaden, Künstler
Salsa, Rumba, ChaChaCha, Sonne, Strand, Palmen

Reiseleitung: Beatrice Reck-Alther, Arch. ETH/SIA
Information: Fax 061 281 82 04/061 601 62 21

ATELIER FÜR PERSPEKTIVEN
GENAU KONSTRUIERTE PERSPEKTIVEN FÜR:
WOHN- UND GESCHÄFTSHAUSBAUTEN INGENIEURBAUTEN
ORTSBILDGESTALTUNGEN LANDSCHAFTSGESTALTUNGEN
STRASSEN- UND VERKEHRSBAUTEN INNEN- UND AUSSENRÄUME
F. RICHNER, ZÜRICH, TELEFON 01/381 39 59

Stelleninserate im Schweizer Ingenieur und Architekt werden vom aktiven Teil des Berufsstandes gelesen!